

Literaturförderungspreis Stadt Graz 2021
Kathrin Röggla

Jurybegründung:

Prosa, Dramatik, Essayistik, Hörspiel, multimediale Installation, Umfang und Reichweite ihres Werks sind verblüffend: Kathrin Röggla gehört zu den produktivsten und innovativsten Autorinnen der deutschsprachigen Literatur. Dem Hier und Jetzt verpflichtet, analysiert sie Strukturen der Macht, setzt sich mit den Folgen der Globalisierung auseinander, untersucht Gesellschafts- und Wirtschaftskrisen, erkundet Arbeitssituationen, geht der Veränderung der Kommunikation durch Social Media nach. Die ästhetischen Transformationen gelingen überzeugend im Verdichten des dokumentarischen Materials, im Ausstellen der sprachlichen Verwerfungen, im Reflektieren von Metaebenen wie im Rhythmisieren des Textganzen. All ihren sprachkritischen, auch: sprachspielerischen Auseinandersetzungen ist ein Widerständigkeitspotenzial eigen, das sich gegen postfaktische Beliebigkeit richtet und den Werten der Aufklärung verpflichtet weiß.

Kathrin Röggla wurde 1971 in Salzburg geboren und lebt als Autorin in Berlin. Sie veröffentlichte zahlreiche Prosabände, darunter „Niemand lacht rückwärts“ (1995), „Abrauschen“ (1997), „die alarmbereiten“ (2010), „Nachtsendung. Unheimliche Geschichten“ (2016), „Bauernkriegspanorama“ (2020) und Essaybände wie „Besser wäre: keine“ (2013) oder „Die falsche Frage. Über Theater, Politik und die Kunst, das Fürchten nicht zu verlernen“ (2015).

Ihre Theatertexte (u.a. „worst case“, „Die Beteiligten“, „draußen tobt die dunkelziffer“) wurden vielfach und international inszeniert und waren beim Berliner Theatertreffen oder bei den Mülheimer Theatertagen zu sehen. Auch ihre Hörspiele, zuletzt „Verfahren“ (2020) und „Geschäftsführersitzung“ (2019) wurden mehrfach ausgezeichnet. Für ihr „Bauernkriegspanorama“ erhielt sie den Wortmeldungen-Preis 2020.

Sie hielt zahlreiche Poetikdozenturen für Prosa und Dramatik, u.a. in Zürich, Bamberg, Saarbrücken und Essen, sowie internationale Residenzen und ist Mitglied der Akademie der Künste, deren Vizepräsidentin sie seit 2015 ist, der Darmstädter Akademie für Sprache und Dichtung und der Bayerischen Akademie der Schönen Künste. Seit August 2020 ist Kathrin Röggla Professorin für Literarisches Schreiben an der Kunsthochschule für Medien Köln (KHM).